

aus:

- "Wittlager Kreisblatt"  
 "Neue Osnabrücker Zeitung"  
 "Nds. Ministerialblatt"  
 "Niedersächsische Gemeinde"

Gemeinde  
Bad Essen

Dag.: 30. MAI 1990

Abt.

**Grußwort**

Viele Menschen des Wittlager Landes gedenken mit großer Freude in dankbarer Erinnerung des Tages vor zwanzig Jahren, als im großen Saal der altherwürdigen Burg an der Hunte die Partnerschaft zwischen der Stadt Bolbec und dem damaligen Kreis Wittlage endgültig besiegelt wurde. In der Zwischenzeit ist vieles geschehen. Die Menschen unserer beiden großen Völker sind sich in versöhnter Freundschaft nähergekommen und die Staaten Europas wachsen unaufhaltsam zusammen.

Die damals verantwortlichen Frauen und Männer beider Seiten können rückblickend dankbar feststellen, einen bescheidenen Beitrag zur Erreichung dieses lohnenden Zieles geleistet zu haben.

Möge die erfolgreiche Arbeit in der bewährten Partnerschaft auch in Zukunft reiche Früchte tragen.

Willy Ernst Nerheim  
 Letzter Oberkreisdirektor des Altkreises Wittlage und Gründungspräsident des Partnerschafts-Comité Wittlage-Bolbec

# 150 französische Freunde kommen in den Altkreis

Am 5. Oktober 1969 begann die Zeit des Verstehens

**Altkreis Wittlage.** 150 Freunde aus der Normandie werden vom 24. bis zum 27. Mai zu Gast im Wittlager Land sein. Im Verlauf des viertägigen Programms wird unter anderem ein „Bolbecer Platz“ in Bad Essen eingeweiht. Außerdem findet – ebenfalls am Freitag – ein Fest der Begegnung auf dem Kirchplatz statt. Am Sonnabend beginnt um 11 Uhr der Festakt auf der Burg Wittlage.

Das Ziel heißt auch nach zwei Jahrzehnten intensiver Partnerschaft zwischen Bolbec und Wittlage weiterhin Europa. Wenngleich auf den verschiedensten Ebenen eine Menge erreicht worden ist, so bleibt immer noch viel zu tun.

Der im März dieses Jahres verstorbene Alt-Landrat Dr. Hans Massmann sagte im Oktober 1969 in Bolbec: „Wir glauben, daß die große historische Aufgabe des französischen und des deutschen Volkes ist, gemeinsam Baumeister des neuen Europas zu werden. Diese hohe Aufgabe ist zugleich die große Bewährungsprobe, die darüber entscheiden wird, ob das französische und das deutsche Volk der Gegenwart sich den bewundernswürdigen Leistungen ihrer Vorfahren würdig erweisen werden...“ Diese Worte fanden in den zurückliegenden 20 Jahren Be-

**Begegnung**

**Ostercappeln.** Ein ganz wichtiger Aspekt der Völkerverständigung ist das Erlernen der Sprache des jeweiligen Partners. Im Hinblick auf die 20jährige offizielle Partnerschaft zwischen Bolbec und dem Altkreis Wittlage ist es bemerkenswert, daß in Ostercappeln seit fast der gleichen Zeit mit gutem Erfolg französische Sprachkurse der Kommunalen Kreisvolkshochschule laufen. Am Freitag, 25. Mai, ab 20 Uhr, wollen sich die „Ehemaligen“ dieser Kurse gemeinsam mit französischen Gästen im Pfarrgarten des evangelischen Gemeindehauses treffen. Typische französische „Musette-Musik“ soll geboten werden, und mit von der Partie werden auch der Chor der Paulus-Gemeinde und der Lamberti-Chor sein.

stätigung. Es wurde weiter und von immer neuen Menschen aus Frankreich und Deutschland an der Verständigung zwischen diesen beiden Nationen gearbeitet.

Die Bürgermeister und Gemeindevorstände der drei Altkreis-Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln betonen in einem Grußwort aus Anlaß des 20jährigen Bestehens der Partnerschaft: „Mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden am 5. Oktober 1969 in Bolbec und am 3. Mai 1970 in Wittlage begann ein Zeitabschnitt des Verstehens und der Freundschaft. Verbindungen wurden geknüpft, Ehen wurden geschlossen und Freundschaften aufgebaut, die heute schon in der zweiten Generation fortgeführt werden. Ein unseliger Zeitabschnitt der Geschichte beider Völker, der die Menschen voneinander trennte, gehört schon lange der Vergangenheit an. Die tiefgreifenden Veränderungen in den letzten Monaten haben die Hoffnungen bestätigt, daß sich die Völker Europas zusammenfinden wollen. So soll auch diese Partnerschaft dazu beitragen, daß sich die Menschen besser kennen- und verstehen lernen, daß sie die menschliche Würde achten, um so den Frieden in der Welt mitzugestalten. Wir hoffen, daß diese festlichen Tage noch lange in Ihrer Erinnerung bleiben werden.“ Die Bevölkerung, so die Bürgermeister, ist eingeladen, besonders bei der Einweihung des Bolbecer Platzes, beim Fest

der Begegnung auf dem Kirchplatz und bei der Neuunterzeichnung der Partnerschaftsurkunde durch zahlreiches Erscheinen ihre Verbundenheit auszudrücken.

Die verpflichtende Aufgabe, die Partnerschaft weiterzuführen und zu vertiefen, ist heute so aktuell wie im Mai 1970, als Bürgermeister Sahut aus Bolbec bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde in Wittlage unterstrich, es sei besser, ein Licht anzustecken, als

in der Dunkelheit zu murren. Bolbecs damaliger Bürgermeister zeigte sich tief beeindruckt. Er vergesse nicht, so Sahut damals, daß der gemeinsame Weg von Bolbec und Wittlage den Ursprung in einer Familie habe. Dieser Ursprung habe sich immer weiter ausgebreitet, sei zu einem Weg geworden, auf dem man sich kennen- und schätzengelern habe. Eine tiefe Freundschaft sei entstanden zwischen den Jugendgruppen auf beiden Seiten. Die Älteren hätten die Idee aufgegriffen, „um sie mit diesen wunderbaren Tagen zu krönen, denen dunkle Stunden vorangegangen sind, die wir nicht wieder erleben möchten“.

Keine Frage, ein weiteres Kapitel in der Partnerschaft Bolbec-Wittlage, die jetzt in das dritte Jahrzehnt des Bestehens geht, wird mit diesem Besuch aufgeschlagen. as

## Das Programm

... vom 24. Mai bis zum 27. Mai

**Donnerstag**  
 18 Uhr: Empfang im Hotel Gieseke-Assborn, Bohmte, Verteilung der Quartiere, Abend in den Familien.

**Freitag**  
 8.45 Uhr: Fahrt nach Osnabrück, Besichtigung des Rathauses, Marienkirche und Dom.

12 Uhr: Begrüßung durch den Landkreis Osnabrück im Kreiszentrum.

12.30 Uhr: Mittagessen in der Kantine des Kreishauses.  
 14 Uhr: Kleine Kreisrundfahrt.

15.45 Uhr: Einweihung des „Bolbecer Platzes“ in Bad Essen und Enthüllung des Findlings.

16 Uhr: Fest der Begegnung auf dem Kirchplatz in Bad Essen.

19 Uhr: Rückkehr und Abend in den Familien. Ver-

anstaltungen der Partnerschaftsgruppen.

**Sonnabend**  
 11 Uhr: Festakt auf der Burg Wittlage.

12.30 Uhr: Gemeinsames Essen im Hotel Friedeshöhe, Bad Essen.

16 Uhr: Eröffnung der Kunstausstellung mit Werken des französischen Künstlers Pierre Lambert im „Schafstall“, Bad Essen.

18.30 Uhr: Essen in den Familien.

20.30 Uhr: Festball im Hotel Friedeshöhe, Bad Essen.

**Sonntag**  
 9 Uhr: Offizielle Verabschiedung, Hotel Gieseke-Assborn, Bohmte.

9.30 Uhr: Hochamt in der St.-Lamberti-Kirche in Ostercappeln unter Mitwirkung des Chores St. Michel aus Bolbec, anschließend Rückfahrt.